



Detailansicht des Registereintrags

Michael Odenwald

Stand vom 02.12.2025 12:58:21 bis 19.12.2025 08:32:46

Natürliche Person

Registernummer:	R007214
Ersteintrag:	17.01.2025
Letzte Änderung:	02.12.2025
Letzte Jahresaktualisierung:	–
Tätigkeitskategorie:	Anwaltskanzlei, Einzelanwältin oder Einzelanwalt

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 11/24 bis 12/24

Wirtschaftliche Tätigkeit

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 11/24 bis 12/24

0 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 11/24 bis 12/24

0,00

Mitgliedschaften (1):

1. Wirtschaftsrat der CDU e.V.

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (17):

Parlamentarisches Verfahren; Arzneimittel; Kommunikations- und Informationstechnik;
Politisches Leben, Parteien; Öffentliches Recht; Klimaschutz; Sonstiges im Bereich "Umwelt";

Güterverkehr; Luft- und Raumfahrt; Personenverkehr; Schienenverkehr; Schifffahrt; Straßenverkehr; Verkehrsinfrastruktur; Verkehrspolitik; Sonstiges im Bereich "Verkehr"; Automobilwirtschaft

Die Interessenvertretung wird ausschließlich im Auftrag Dritter selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Im Rahmen meines Anwaltsmandates berate ich in allen rechtlichen und rechts- und verfassungspolitischen Fragen und analysiere die Rechts- und Regulierungsfragen auf EU- bzw. bundesdeutscher Ebene. Darüber hinaus erarbeite ich gutachtliche Stellungnahmen und Vorschläge zu konkreten Problemen, entwerfe Stellungnahmen und Schriftsätze für den Auftraggeber.

In Einzelfällen werden zum Zwecke der Interessenvertretung Gespräche mit Vertreterinnen und Vertretern der Bundesregierung und der Bundesministerien sowie mit dem Deutschen Bundestag zur Sachstandsaufklärung sowie etwaiger Erläuterung von Änderungsnotwendigkeiten hinsichtlich einer Vielzahl von Themenfeldern, geführt. Zweck der Interessenvertretung ist es, die Sicht der beauftragenden Organisationen zu vermitteln.

Darüber hinaus werden in Einzelfällen auch Stellungnahmen und Gutachten zu konkreten Regelungsvorhaben erarbeitet und übermittelt.

Konkrete Regelungsvorhaben (4)

1. Technologieoffenheit im Schwerlastverkehr

Beschreibung:

Um die Dekarbonisierungsziele im Verkehrsbereich zu erreichen, braucht es auch im Schwerlastverkehr einen technologieoffenen Ansatz, der die regulatorischen Rahmenbedingungen für biogene und synthetische Kraftstoffe verbessert.

Betroffenes geltendes Recht:

EnergieStG [alle RV hierzu]; BFStrMG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Güterverkehr [alle RV hierzu]

2. Gesetz zur Änderung des TKG und zur Verbesserung der telekommunikationsrechtlichen Rahmenbedingungen für den TK-Netzausbau

Beschreibung:

Beschleunigung des Ausbaus der Glasfaser- und Mobilfunknetze in Deutschland; Umsetzung europarechtlicher Vorgaben (Gigabit-Infrastrukturverordnung); Anpassung der Regelungen zu Ausbau und Mitnutzung gebäudeinterner Netzinfrastrukturen, sowie Vereinfachung der Genehmigungsverfahren und Beschleunigung des Netzausbaus insgesamt.

Vom IV eingegebener Referentenentwurfstitel:

Eckpunkte für ein Gesetz zur Änderung des TKG und zur Verbesserung der telekommunikationsrechtlichen Rahmenbedingungen für den TK-Netzausbau

Datum des Referentenentwurfs: 01.07.2025

Federführendes Ministerium: Bundesministerium für Digitalisierung und Staatsmodernisierung (BMDS) [alle RV hierzu]

Betroffenes geltendes Recht:

TKG 2021 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Kommunikations- und Informationstechnik [alle RV hierzu]

3. Schaffung eines planungssicheren Rahmens im Umweltrecht

Beschreibung:

Um Innovationen zu fördern und wirtschaftliche Planungssicherheit zu gewährleisten, sollte die aufschiebende Wirkung von Widersprüchen abgeschafft oder begrenzt werden. Eine Änderung des UmwRG könnte festlegen, dass Rechtsmittel keine verzögernde Wirkung mehr entfalten. Widersprüche wären weiterhin zulässig, würden jedoch keine unmittelbare Blockade mehr verursachen.

Referentenentwurf:

Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes und weiterer umweltrechtlicher Vorschriften (2025) (Vorgang) [alle RV hierzu]

Datum der Veröffentlichung: 22.07.2025

Federführendes Ministerium: BMUKN [alle RV hierzu]

Betroffenes geltendes Recht:

UmwRG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Sonstiges im Bereich "Umwelt" [alle RV hierzu]

4. Wettbewerb im Schienenpersonenfernverkehr und Netzzugang

Beschreibung:

Es geht insbesondere um den Zugang zum deutschen Schienenfernverkehrsnetz für Wettbewerber. Dieser soll diskriminierungsfrei und planungssicher erfolgen. Dabei soll das Instrument der Rahmenverträge im Rahmen der geltenden Vorschriften wiedereingeführt werden. Auch soll die Nutzung von Serviceeinrichtungen an Bahnhöfen, der Vertrieb von Fahrscheinen, etc. wettbewerbsfreundlich gestaltet sein. Trassenentgelte müssen angemessen und fair ausgestaltet sein.

Betroffenes geltendes Recht:

ERegG [alle RV hierzu]; AEG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Schienenverkehr [alle RV hierzu]

Angaben zu Aufträgen (2)

1. Auftrag

Im Rahmen des Auftrags zur Unterstützung der Aufträge der EUTOP Group werden Gespräche mit Vertreterinnen und Vertretern der Bundesregierung und der Bundesministerien sowie mit dem Deutschen Bundestag zur Sachstandsauflärung sowie etwaiger Erläuterung von Änderungsnotwendigkeiten hinsichtlich einer Vielzahl von Themenfeldern, geführt. Zweck der Interessenvertretung ist es, die Sicht der beauftragenden Organisationen zu vermitteln. Dies betrifft insbesondere die EUTOP-Mandate Bayer AG, Bayerische Motoren Werke Aktiengesellschaft, Südzucker AG, EDEKA Zentrale Stiftung & Co. KG, Skoda Transportation a.s., Daimler Truck AG, Vertanical GmbH, VTG GmbH, Deutsche Telekom AG und Autobahn Tank & Rast Gruppe GmbH & Co. KG.

Interessenbereiche: Arzneimittel, Automobilwirtschaft, Güterverkehr, Klimaschutz, Kommunikations- und Informationstechnik, Luft- und Raumfahrt, Öffentliches Recht, Parlamentarisches Verfahren, Personenverkehr, Politisches Leben, Parteien, Schienenverkehr, Schifffahrt, Sonstiges im Bereich "Umwelt", Sonstiges im Bereich "Verkehr", Straßenverkehr, Verkehrsinfrastruktur, Verkehrspolitik

Konkrete Regelungsvorhaben: Technologieoffenheit im Schwerlastverkehr, Gesetz zur Änderung des TKG und zur Verbesserung der telekommunikationsrechtlichen Rahmenbedingungen für den TK-Netzausbau, Schaffung eines planungssicheren Rahmens im Umweltrecht

Auftraggeber/-innen (1):

1. EUTOP Europe GmbH (EUTOP)

Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 11/24 bis 12/24:
1 bis 50.000 Euro

Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen:

Der Auftrag zur Interessenvertretung wird selbst ausgeführt

2. Auftrag

Es geht um den diskriminierungsfreien Zugang zum Schienenfernverkehrsnetz. Hierfür ist Planung- und Investitionssicherheit erforderlich. Nach geltendem Recht besteht die Möglichkeit des Abschlusses von Rahmenverträgen. Dieses Instrument sollte zur Anwendung kommen. Ferner geht es um die Nutzung der Serviceeinrichtungen an der Schieneninfrastruktur und um angemessene und faire Trassenentgelte.

Interessenbereiche: Schienenverkehr

Konkrete Regelungsvorhaben: Wettbewerb im Schienenpersonenfernverkehr und Netzzugang

Auftraggeber/-innen (1):

1. **Atrium 308. Europäische VV SE**
Europäische Aktiengesellschaft (SE)

Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 11/24 bis 12/24:
0 Euro

Kontaktdaten:

Adresse:
C/o ADVANT Beiten
Ceciliensallee 7
40474 Düsseldorf
Deutschland

Telefonnummer: +492115189890

E-Mail-Adressen:
info@atrium308.de

Webseiten:
Keine Website vorhanden

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. **Gianbattista La Rocca**
Funktion: Geschäftsführender Direktor

Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen:
Der Auftrag zur Interessenvertretung wird selbst ausgeführt

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 11/24 bis 12/24

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro erhalten.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 11/24 bis 12/24

Gesamtsumme:
0 Euro